

Der heutige Nummer unserer Zeitung liegt ein Prospekt über das bekannte Kochbuch von Dorette Dapfuis bei, auf den wir besonders unsere geehrten Leserinnen hiermit aufmerksam machen. Dapfuis' Kochbuch kann als billiges und praktisches Weihnachtsgeschenk für Frauen und Mädchen empfohlen werden, und dürfte nebenbei auch der Hausfrau auch vor dem Feste schon gute Dienste leisten, indem es für jede Art von Kuchenbäckerei eine Fülle der besten Rezepte und Anweisungen giebt.

Zu Weihnachts-Einkäufen

empfehlen sein die grossartigste Auswahl biendes Lager von **f. Lederwaaren:** Damentaschen, Photographie-Albums, Poesie- u. Schreib-Albums, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, mit **u. ohne Stiften**, Banknotentaschen, Wechselmappen, Notizbücher, Agendas, Musikmappen, Schreibmappen, Zeichnungsmappen, Seidenbücher, Nadelbücher, Visitenkartentäschchen, Brillen-Etuis, Waschtaschen, Tabakskasten, Dr. Qualm's Werke, Gesangbücher in einfachen u. reich vergoldeten Einbänden, Handschuhkasten etc. etc. **zu überraschend billigen Preisen.**
Schmerstr. **36. Albin Hentze, 36.** Schmerstr.

Bei Schroedel & Söhnen in Halle a/S. und in allen Buchhandlungen ist zu haben:
Wartenstein, Briefsteller für Liebende in 100 Musterbriefen über alle Liebesverhältnisse, in hübschesten Styl und in den elegantesten Bindungen. Preis 1 Mark. 10. Auflage. 1 M. 50 Pf.
Verlag der Ernst'schen Buchhandlung in Queblinburg.



Stadtbrief. Der unten beschriebene junge Mensch veranlagte am Nachmittage des 13. d. Mts. auf hiesigem Thüringer Bahnhofe ein am 2. Dienstage, ihre in einem Gasaufzuge befindliche Kiste (4 Stühle, 4 blaue weisse und braunweisse Strümpfe, 2 weisse fahne farbige Röcke, ein blaues Rockstück, 4 Brauenbänder, Reifensmittel, Kapsel etc.) ohne während des Aufstieges eines Wächters angemerkt, war aber bemerkbar, als das Mädchen den Saal zu betreten wollte. Ich bitte um Mitwirkung bei Ermittlung des Täters und des Verleibes der unterliegenden Sachen.
Halle, 17. December 1875.
Der Staats-Anwalt.
Signalement. Größe: 5 Fuß 3 Zoll, Alter: 18 bis 20 Jahre, Gestalt: unterseht, helle rotze Haare. **Kleidung:** graue Jacke und dunkle Hüge mit nach oben geschlagenem Kante.

Heute Dienstag den 21. December Grosse Versteigerung von **Florentinischen Marmor- und Alabaster-Gegenständen.** — Herr **Francesco Pescucci** beabsichtigt wegen schneller Rückreise nach Italien seine prächtvolle Sammlung **à tout prix** gegen Barzahlung öffentlich **versteigern zu lassen.**
Das Versteigerungsbüro befindet sich **Leipzigerstr. 7, vis à vis der Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler.** [28119]
Der Auctionator.

1000 Paar Unterhosen, à Paar 10 Sgr., hat noch abzulassen
G. Assmann, Markt 17 u. gr. Klausstr. 38. Für Wiederverkäufer à Dtd. 3 1/2 Tdr.

August Timpel, Schirmfabrikant, Nühlgraben 5b part., gegenüber den Fürstenthalbädern. Lager aller Arten seidener, wollener etc.
Regenschirme bis zu den feinsten Qualitäten. **Duzend-Preise.** Reparaturen bereine stets am billigsten.

la. Billardbälle, Queues, Queueder in allen Größen bei **August Timpel.**

Schöne reelle Goldwaaren erhebt in Commission und empfiehlt zu äusserst billigen Preisen
A. Teichmann, Goldarbeiter, Barfüsserstrasse 11, Eingang Schulgasse.

Groß-Handlung exotischer Vögel von **Carl Zeidler, Halle a.S.,** Glauchaische Str. 3, empfiehlt sein reichhaltiges Lager, — auch **Goldfische, Schildkröten** u. diverse Futterarten zu billigsten Preisen. (H. 5, 2039 b)

Dienstag frisch frischen Seedorf und See-Enten,
Ed. Schulze, Leipzigerstrasse 21.
Große geräucherte Präsentale, sowie Gelée-Nal und Malbricken empfing jedoch **Ed. Schulze.**

Rheinische Wallnüsse, à Schock 14 Sgr. in Centnern billiger, **Sicil. u. Harz-Hafelnüsse** billigt empfiehlt
C. Müller Nachf.
Lebende französische Goldfische empfiehlt
C. Müller Nachf.

Dienstag frisch frischen Dorsch, Schellfisch, Holl. Fluskarpen, à Pfd. 55 Pf., Hecht, fr. Silberlach u. Zander empfiehlt
C. Müller Nachf., Leipzigerstrasse 106.
Große Speckhundern, à Stk. 25 Pf., Bücklinge, Sproten empfiehlt
C. Müller Nachf., Leipzigerstrasse 106.

Weihnachts-Stollen sind von heute ab zu jeden beliebigen Sorten und Preisen vorräthig, auch werden Bestellungen angenommen, gut und pünktlich ausgeführt bei
E. Krone, Leipzigerstr. 38.

Sehr schöne harte saure Gurken, Senf- und Pfeffer-Gurken, Perlzwiebeln, Kapern empfiehlt:
G. Friedrich, Bürggasse 10.
Beste **Böhmische Salon-Stückkohle, Zwickauer Steinkohle, Menselwitzer, Bitterfelder u. Nettlebener Stück-, Knorpel- u. Förderkohle** liefern jedes Quantum stets zu billigsten Preisen
Ed. Lincke & Ströfer.
Bestellungen für und werden auch angenommen: bei **Herrn Gustav Moritz, gr. Steinstr. 53.**

Wasserdichtes Weihnachts-Geschenk.
Aecht kölnisches Wasser von Jean Maria Farina. Meine Niederlage davon befindet sich bei Herrn W. König (Expedition der Saale-Zeitung) und empfiehlt ich per Dtd. Flacon zu 14 Mark, 1/2 Dtd. 7 Mark, per Glas 1 Dtd. 30 Pf., 1/2 Dtd. 15 Pf.
Johann Maria Farina in Köln.

Wallnüsse, die besten französischen, à Pfd. 3 Sgr., hochrote **Westind. Apfelsinen,** à Pfd. 4 Sgr. bei **W. Assmann.**

Heute frischen Seedorf und See-Enten empfiehlt
W. Assmann.
Fr. Magdeb. Sauroffel. **Bolzze.**

Schöne Weihnachtskäse in gr. Auswahl, frische **Kandwaffeln, Stal. Büchsen, Erfraser Brunnentee, Holland. Nothholz,** sowie schöne **Zweifelrosen** und **ausdauernde Säulensträuße** empfiehlt
A. Schmeisser, 2896b. Markt 13 im Keller.

Ungar. Weis in bester Qualität haben abzugeben
H. Wagner & Sohn.

Ein größeres Quantum Weizen-Hülse ist billig abzulassen. Zu erfragen bei **Haasenstein & Vogler** hier, **Leipzigerstr. 102.** (H. 5, 2034 b)

Versehen-Weisener **Presssteine Briquettes** L. Qualität, **Steinkohlen** und **Holz** zum Sommerpreis. Händler und größere Abnehmer erhalten Grubenspreis. [216]
C. Martini, Marienstr. 7.

Auction. Mittwoch den 22. d. Mts., Vormittag 11 Uhr, sollen gr. **Steinstraße im Gasthof zum Schwan** wegen **Fabrik-Concurs** verschiedene neue wollene Sophas, Betten, Kleider, weisse und farbige Kleider, ein gr. Kasten **Werkzeuge** meistbietend verkauft werden. **Lützer, Auctionator.**
Läufer-Schweine weiß nach zu verkaufen **Wölfler** in Niederwisch.
2 Stück fetter Sandhühner zu verkaufen **Giebichenstein, Schulgasse Nr. 2.** [2805b]
Gute Federbetten, zwei Kommoden, einige **Cylinderschreine** und **Goldschalen** billig zu verkaufen. **gr. Ulrichstr. 47, drei Tr., rechts.**
2 Kommoden versch. billig **Kangas 5.**
Drei große **Parapets**, freidend, sind zu verkaufen **gr. Schlam 7, p.**
2 Anseln, 1 Drossel versch. **Waldstr. 2a.**

Reine Vollgeseirre empfehle zur Verwendung.
A. W. Haase, Expeditions-geschäft.
Eine **Wagner'sche** Kutschgasse 2, r. 1 Tr.

Ernst-Morik-Arndt-Lotterie. Ziehung 26. Decbr. cr. — (Arndt's Geburtstag). 50,000 Loose à 3 Mark. — 5944 Gewinne. Werth 75,000 Mark.
Die Loose erfreuen sich des bekannt besten Gewinnplanes halber, und aus Interesse für das Arndt-Denkmal, regler Nachfrage. Loose à 3 Mark. b. den Bankier **Wolck in Stralund** (Schirmmeister des Comités), wie in allen Agenturen; in Halle bei **Herrn W. König, Bülow, Wilhelmstr. 19, Haupt-Agent A. Bleser, Schmerstr. 25, u. Gustav Nüßemann, Königsplatz 7.**

Reichhaltige Speisekarte, Neue Erzeugung Culmbacher Bier bei **W. Reyerheim, 2807b.** **gr. Ulrichstr. 47, 3 Tr.**

Geld auf Werthsachen, Rücklauf gefahret, **W. Reyerheim, 2807b.** **gr. Ulrichstr. 47, 3 Tr.**
400 Thlr. werden bis 1. Jan. 1876 auf 1/2 Jahr gegen Hinterlegung eines guten Hypothekendocumentes von doppeltem Werthe zu 6% gelohnt. Adressen unter **E. B.** in der Exp. d. Ztg. erbeten. [2795b]
Ein tüchtiger **Cafar** (Schweizer), verheiratet, ohne Kinder, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht zur selbstständigen Führung eines feinen Restaurants entsprechende Stelle auf einem Gute. Auch würde sich derselbe u. A. der Wollung unterziehen. Offerten wolle man gefl. unter **Chiffre D. D. 3018** an **Rudolf Mosse, Erfurt,** einfinden.
Ein zuverlässiger, bescheidener Mann, früherer Landwehr, sucht — und würde auch nur für einige Stunden täglich — Beschäftigung. Derselbe ist mit der Feder bewandert, im Rechnen leicht überflüssig, Gedrte Offerten unter **A. Z. 41** wird gefl. die Exped. d. Ztg. annehmen.
Ein orientlicher Mensch als **Küchen-gehilfe.** **Ant Brachwig.**
Ein tüchtiger und gut empfohlener **Schneifer** für Hof und Feld findet zum 1. April 1876 Stellung auf der **Königl. Domäne Kröschau** bei **Logau.** [2784 b]
Einen leistungsfähigen **Sattelmacher,** welcher tüchtig ist im **Kummertmachen,** sucht **Ammerort** und **Umgegend.** Näh. unter **Nr. 24** woflagender Ammerort.

Für Holzhandwerker! Ich habe **Karnische Straße Nr. 16** (drei Schmäde) wieder eine **Schneiderei** mit **Band- und Kreis-säge** (Dampftrieb) eingerichtet. Wer selbst **schneidet,** berechne pro **Säge** und **Stunde 30—40 Pf.** Es können gleichzeitig **4 Sägen** benutzt werden. Eine **Krähe, Stodgieß- und Hobel-maschine** sind im **Man** begriffen. Ich habe noch einen **großen Krass** (auch **geheißt**) mit oder ohne **Dampfkrast** abzugeben. **L. Reuter, 2865.** früher alte **Wasserlunf.**

3 Mark. Eine kleine schwarze **Sündin** mit gelber Schnauze und gelben Fähen wird seit einer Woche vermisst. Der **Wieder-bringer** erhält obige Belohnung **Seiffstraße 45, 1.**
Entlassen ein großer **Zughund** mit braun und weißer Farbe und leberrnem Halsband, gegen eine **Belohnung** von **3 M.** abzug. **Kriststr. 2, Viehhofstr.**

Restauration z. Weinberg. Heute **Dienstag Schlochterfest.** **W. Schröter.**

Frauen-Verein zur **Armen- u. Krankenpflege.** Der bei der **Neuen Verlosung** am 7. d. Mts. auf **Nummer 4** gefallene **Korb** kann bei **Herrn Bankier Bethke, gr. Steinstr. 19** baldigst abgeholt werden. **Das Ausstattungs-Comité.**

Familien-Nachricht. **Verpätet.** **Todes-Anzeige.** Allen lieben Freunden und Verwandten die traurige Nachricht, daß unser beider innig geliebten **Kind, Richard** und **Otto,** im Alter von **4 und 6 Jahren** am **6. Decbr.** Morgens **7 1/2** und **8 1/2** Uhr durch den unerwartlichen Tod entrisen sind. Unser **Schmerz** ist groß. Um Alles **Beileid** bittet
C. Rehr, Kgl. Steuer-Einnehmer u. Familie, Cloege bei Gardelegen.

Tüchtige Modellschler finden dauernde Beschäftigung. **Giebichenstein, E. Leutert.** (H. 5, 2036b). [2805b]
H. K. Keller, 16—17 Jahre alt, findet sof. Stelle durch **Fr. Binnoweiss.**
Ein Lehrling **Ernst Berger, 2754b** Schloßstr. 16a.
Köchen und Stubenmädchen finden bei hohem Lohn Stellen; **Keller, Kutschgr. Sandflechte u. Mädchen** vom Lande wünschen 1 Jan. Stellen; **leibige u. verh. Küchinnen u. Dienstmädchen** such bei hohem Lohn **2801b** **Herrn Deperade, gr. Schlam 10.**
Baden mit oder ohne Wohnung, **Leipzigerstrasse 85.** **Einbe, Kommer. R. sofort** oder **Neujahr** ein **onständige** Leute zu vermitteln. **Oberglaucha 10.**